

BEWERTUNG der Angebote

Zur Prüfung und Wertung der eingegangenen Angebote führt die zuständige Vergabestelle der Stadt Eckernförde für dieses Vergabeverfahren **vier Wertungsstufen** durch. Um die Auftragsvergabe im Rahmen der rechtlichen Vorgaben für Sie so transparent wie möglich zu gestalten, werden Ihnen die einzelnen Wertungsstufen nachstehend dargestellt:

Erste Wertungsstufe

Nach dem Öffnen der eingegangenen Angebote durch zwei Mitarbeiter/innen, die nicht mit der Vorbereitung oder Durchführung des Vergabeverfahrens betraut sind, erfolgt die Überprüfung der Angebote auf inhaltliche und formelle Mängel wie folgt:

- War der Angebotsumschlag unversehrt?
- Ist das Angebot rechtzeitig eingegangen?
- Liegen Angebotsvordruck, Einheitliche Europäische Eigenerklärung und Verpflichtungserklärung TTG (Ziffer 2.1 bis 2.3 der Vergabeunterlagen) vor?
- Sind die Vordrucke und Erklärungen unterschrieben?

Ergebnis: Alles ohne Fehler = weiter in die nächste Wertungsstufe
Ein oder mehrere Fehler = evtl. Ausschluss aus dem weiteren Verfahren

Zweite Wertungsstufe

Die anschließende Prüfung beinhaltet die Auswertung Ihrer Angaben zur Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE). Gemäß § 122 I GWB sind Aufträge nur an fachkundige und Leistungsfähige (geeignete) Unternehmen zu vergeben, die nicht nach §§ 123 oder 124 GWB auszuschließen sind oder eine erfolgreiche Selbstreinigung nach § 125 GWB vorgenommen haben. Weitere Informationen finden Sie unter Ziffer 2.2.1 der Vergabeunterlagen (Erläuterungen zur EEE).

Ergebnis: Geeignet = weiter in die nächste Wertungsstufe
Nicht geeignet = Ausschluss aus dem weiteren Verfahren

Dritte Wertungsstufe

Diese Prüfung beinhaltet folgende Schritte:

- Überprüfung der inhaltlichen Angemessenheit der Preise
- Plausibilitätsprüfung

Ergebnis: Preise sind zweifelsfrei = weiter in die nächste Wertungsstufe
Preise sind nicht zweifelsfrei = evtl. Ausschluss aus dem weiteren Verfahren

Vierte Wertungsstufe

Hier erfolgt die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes im Sinne des § 127 I GWB und der Vergleich aller Angebote. Angewendet werden hierfür die bereits in der EU-weiten Bekanntmachung veröffentlichten Vergabekriterien mit der genannten Gewichtung.

Alleiniges Vergabekriterium:

- Netto-Angebotspreis pro Woche, basierend auf bereits von der Stadt Eckernförde vorgegebener, von Ihnen zu erbringender, Wochenstunden und des von Ihnen zu benennenden Stundenpreises (Einheitspreis).
(Gewichtung 100 %)

Besondere Regelungen für Nebenangebote

Nebenangebote sind grundsätzlich ein gutes Mittel, um beiden Beteiligten in Vergabeverfahren zu einem möglichst guten Ergebnis zu verhelfen. Die Stadt Eckernförde erlaubt die Einreichung von Nebenangeboten, auch ohne Hauptangebot, siehe Ziffer 5.1 der Bewerbungsbedingungen (Ziffer 1 der Vergabeunterlagen).

Gemäß Entscheidung des Bundesgerichtshofes dürfen Nebenangebote in der Wertung von EU-Vergaben jedoch nur berücksichtigt werden, wenn neben dem Preis auch andere qualitative Wertungskriterien vorgesehen sind. Dieses ist nicht der Fall, siehe „Vierte Wertungsstufe“. **Daher sind in diesem Vergabeverfahren keine Nebenangebote zugelassen.**